

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Anja Kofbinger und Sebastian Walter (GRÜNE)

vom 09. Januar 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Januar 2019)

zum Thema:

**Verteilung der Mittel zur Unterstützung und Förderung der LSBTIQ*-
Infrastruktur in Berlin**

und **Antwort** vom 25. Januar 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Jan. 2019)

Frau Abgeordnete Anja Kofbinger (Bündnis 90/die Grünen) und
Herrn Abgeordneten Sebastian Walter (Bündnis 90/Die Grünen)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/17461

vom 9. Januar 2019

über Verteilung der Mittel zur Unterstützung und Förderung der LSBTIQ*-Infrastruktur in
Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie verteilen sich die Haushaltsmittel für die LSBTIQ*-Infrastruktur im Rahmen des Doppelhaushalts 2018/2019 auf die einzelnen Ressorts und innerhalb der Ressorts wiederum auf welche konkreten Projekte von welchen Zuwendungsempfänger*innen (bitte genau nach Haushaltsjahren, Einzelplänen und Kapiteln sowie ggf. nach Zuschuss-/Zuwendungsempfänger*innen und Anbieter*innen eingekaufter Dienstleistungen und den jeweiligen Einzelprojekten im Rahmen der IGSV spezifizieren)?

Zu 1.: Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

2. Nach welchen Kriterien wurden die Anbieter*innen von Dienstleistungen und Projekten ausgewählt (da- bei bitte nach Einzelplänen spezifizieren)?

3. Welche der Dienstleistungen wurden ausgeschrieben? Wie wurden diese Ausschreibungen veröffent- licht?

Zu 2. und 3.:

Einzelplan 05: Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Der Lesben- und Schwulenverband Berlin-Brandenburg e.V. (LSVD) hat im Jahr 2012 einen Zuwendungsantrag für das Projekt „Soccer gegen Homophobie“ bei der Landes- kommission Berlin gegen Gewalt gestellt. In den darauffolgenden Jahren wurde das Pro- jekt weiter gefördert. Im Jahr 2016 stellte der LSVD einen Antrag auf Förderung für das Projekt „Fußball und sexuelle Vielfalt“.

Die Auswahl des Projektes bei der Polizei erfolgte aufgrund der thematischen Ausrichtung unter Berücksichtigung der Aspekte Opferschutz und Prävention von (Gewalt-)Straftaten.

Einzelplan 06: Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Im Rahmen der Zuwendungsförderung ermittelt die Senatsverwaltung für Justiz, Ver- braucherschutz und Antidiskriminierung aufgrund der politischen Vorgaben (Richtlinien der Regierungspolitik, Beschlüsse des Abgeordnetenhauses u. a.) und eigener Problem- feldanalysen selbst Handlungs- und Förderbedarfe.

Darüber hinaus werden Bedarfe im Austausch mit freien Trägern und weiteren zivilge- sellschaftlichen Akteurinnen und Akteuren ermittelt – aktuell in einem partizipativen Pro-

zess zur Initiative „Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt“ (IGSV). Des Weiteren können Interessenbekundungsverfahren im Rahmen geplanter Zuwendungsförderung veröffentlicht werden, bei denen zur Einreichung von Projektvorschlägen aufgefordert wird. Anschließend wird nach festgelegten Kriterien das fachlich überzeugendste Projektkonzept ausgewählt. So wurden beispielsweise die Träger für die zuwendungsgeförderten Projekte „Fachstelle für erwachsene LSBTI (Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transsexuelle, Transgender und Intersexuelle) Geflüchtete“ (2016), „Inklusive LSBTIQ* Infrastruktur“ (2018) sowie für die Mikroprojekte im Handlungsfeld LSBTI-Geschichte (2018) über Interessensbekundungsverfahren ermittelt. Aktuell läuft ein weiteres Interessensbekundungsverfahren zur „Einrichtung einer Krisen- und Zufluchtsunterkunft für LSBTI“.

Ferner richten unterschiedliche Rechtsträger Problemanzeigen und Bedarfsanmeldungen in Form von Anträgen an die jeweils zuständigen Bewilligungsstellen oder sie zeigen Mehrbedarfe für spezifische Projektzwecke an. Über Projektanträge wird nach fachlichen Kriterien entschieden, die sich u. a. aus den für das Handlungsfeld verallgemeinerbaren professionellen Standards unter Einbeziehung des einschlägigen Forschungsstandes, ergeben. Der Träger muss die nötige Eignung mitbringen und alle zuwendungsrechtlichen Vorgaben müssen erfüllt sein.

Im Bereich Justiz engagiert sich der Verein „Mann-O-Meter“ seit dem Jahr 1990 - zunächst auf ehrenamtlicher Basis - mit Beratungs- und Betreuungsangeboten für schwule und bisexuelle Männer im Berliner Justizvollzug. Daraus ist zwischen dem Justizvollzug und dem Verein eine enge Kooperation erwachsen, deren Fortbestand und Weiterentwicklung seit dem Jahr 2007 über die Gewährung von Zuschüssen gesichert werden konnte. Die Expertise und Professionalität des Vereins sowie das Engagement der speziell geschulten ehrenamtlichen Mitarbeitenden sind nach wie vor einzigartig.

Die Vergabe der Dienstleistungen erfolgte unter Anwendung der Vergabevorschriften des Landes Berlin und wurde jeweils öffentlich ausgeschrieben.

Einzelplan 09: Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Die Prüfung einer Projektförderung im Rahmen von Zuwendungen erfolgt bei der für Gesundheit zuständigen Senatsverwaltung auf Antrag der jeweiligen Träger. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen in Anlage 1 verwiesen.

Einzelplan 10: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie legt bei der Auswahl von Anbietenden im Allgemeinen einen Kriterienkatalog an, der insbesondere folgende Indikatoren beinhaltet: Verständnis von queerer Bildung, Intersektionalität Bildungskonzeption, Personal (Qualifikation, Multiprofessionalität, Erfahrungen bzgl. der Zielgruppen, Diversität im Team), Referenzen und Nachweise, Finanzierungsplan (angemessen, wirtschaftlich), Preis. In 2018 hat die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ein Interessensbekundungsverfahren für das „Queere Jugendzentrum“ und die „Fachstelle queere Bildung“ jeweils im Amtsblatt für Berlin veröffentlicht.

Einzelplan 11: Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

Das Projekt „Migrationsrechts- und Verfahrensberatung für LSBTI* Geflüchtete“ wurde auf der Grundlage von zuvor festgelegten Kriterien der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales (Abteilung I) ausgewählt. Insbesondere lag dabei der Fokus auf der Qualität der Beratungsarbeit sowie der Nähe zur Zielgruppe. Die Schwulenberatung Berlin gGmbH zeichnet sich durch eine hohe Professionalität und durch eine ausgewiesene Expertise im Bereich der Migrationsrechtsberatung aus.

4. Welche Summen der aufgelisteten Haushaltsmittel wurden für die Arbeit von lesbischen Projekten aufgewendet, welche für schwule Projekte, welche für trans* Projekte, welche für queere und welche für sonstige Projekte.

Zu 4.:

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung:

Zielgruppen der von der Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung, Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung über Zuwendungen geförderten Projekte sind Menschen unterschiedlicher sexueller Orientierung und Geschlechtsidentitäten, verschiedener Lebensalter, sozialer und ethnischer Herkunft, mit und ohne Behinderung sowie Angehörige der Mehrheitsgesellschaft und der allgemeinen Öffentlichkeit, u.a. junge Menschen und pädagogische Fachkräfte. Im Folgenden werden die überwiegenden Zielgruppen bzw. die thematischen Schwerpunkte der geförderten Projekte ausgewiesen. Wegen der engen Verschränkungen der Zielgruppen und Schwerpunkte, kann es sich bei der Zuordnung nur um eine vereinfachte Darstellung handeln. Projekte, die sich überwiegend an die Mehrheitsgesellschaft und die allgemeine Öffentlichkeit, bzw. an junge Menschen und pädagogische Fachkräfte, richten und das gesamte Handlungsspektrum LSBTI abbilden, sind unter „Aufklärung und Sensibilisierung“ aufgeführt.

Demnach sind in 2019 bzw. waren im Jahr 2018 Zielgruppen und Schwerpunkte der geförderten Projekte nach Anlage 1 (Gesamtbeträge in Euro):

Zielgruppe bzw. thematischer Schwerpunkt	Projekte (laufende Nummern lt. Anlage 1)	Förderung 2018	gem. Plansumme 2019
LSBTI (gemischt)	2, 3, 7, 9, 19, 23, 25, 29, 30, 31, 32, 35, 37, 39	889.018,99	893.960,51
Aufklärung und Sensibilisierung	1, 4, 5, 10, 14, 28, 33, 36, 38	524.546,30	526.694,23
Lesben	6, 8, 13, 15, 20, 21, 34	265.322,24	229.177,75
Lesben und transgeschlechtliche Menschen (gemischt)	11	211.738,04	209.149,79
Schwule	16, 17, 18, 22	324.329,94	324.674,22
Transgeschlechtliche Menschen	12	7.116,04	0,00
Intergeschlechtliche Menschen	27	37.797,80	41.281,68
Trans- und intergeschlechtliche Menschen (gemischt)	24 und 26	227.290,77	229.055,59

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie:

Projekte	2018	2019
Lesbisch/schwul	129.557,04	128.161,60
LSBT	0,00	1.537,00
queer	429.233,29	607.500,00
Sonstige	234.073,02	298.431,72

(Gesamtbeträge in Euro)

Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung:

Es wird auf die beigefügte Anlage 1 verwiesen.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport:

Eine genaue Auflistung der von der Landeskommission Berlin gegenGewalt aufgewendeten Fördersummen, aufgeteilt nach lesbischen, schwulen, trans*, queeren und sonstigen Projekten, ist nicht möglich. Eine solche Unterscheidung wurde in dem in der Anlage 1 aufgeführten Projekt nicht vorgenommen.

Für Vorträge in Ergänzung der Schulungen zum Thema "Polizei und Homosexualität" wurden 2018 Ausgaben in Höhe von 1.980 Euro geleistet, für 2019 sind Ausgaben in Höhe von 2.460 Euro vorgesehen. Eine weitergehende Aufschlüsselung nach einzelnen Projekten erfolgt nicht.

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales:

Die aufgelisteten Haushaltsmittel fließen vollständig in das Projekt „Migrationsrechts- und Verfahrensberatung für LSBTI* Geflüchtete“ bei der Schwulenberatung Berlin gGmbH ein, alle genannten Zielgruppen werden damit adressiert.

Berlin, den 25. Januar 2019

In Vertretung

M. Gerlach
Senatsverwaltung für Justiz,
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Anlage 1: Tabelle zur Schriftlichen Anfrage 18/17461 "Verteilung der Mittel zur Unterstützung und Förderung der LSBTIQ*-Infrastruktur in Berlin"

Darstellung nach Einzelplan, Kapitel und Titel:

Vorbemerkung: Beträge in den Tabellen sind in Euro.

EPL 05 Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Kapitel 0500 - Politisch-Administrativer Bereich und Service

Titel 68558 – Zuschüsse für Projekte der Landeskommision Berlin gegen Gewalt

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Ansatz 2018	Ansatz 2019
1.	LSVD Berlin-Brandenburg e.V.	Fußball und sexuelle Vielfalt	28.000,00	28.000,00

**Kapitel 0531 – 0559 - Der Polizeipräsident in Berlin
0543 - Landeskriminalamt**

Titel 42701 - Aufwendungen für freie Mitarbeitende

Lfd. Nr.	Aufwendungen	Tätigkeit	Ansatz 2018	Ansatz 2019
1.	Mann-O-Meter e.V.	Schulungen im Rahmen der Ausbildung für den mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienst zum Thema "Polizei und Homosexualität".	1.000,00	1.000,00

EPL 06 - Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Kapitel 0600 - Politisch-Administrativer Bereich und Service

Titel 68406 - Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Ist 2018	vorläufige Plansummen 2019 ¹⁾
1.	Mann-O-Meter e.V.	Beratung und Information für schwule und bisexuelle Männer, für Männer mit Missbrauchserfahrungen sowie zum Thema Geschlechtsidentität, Vermittlung von Vollzugshelferschaften	62.400,00 €	80.500,00 €

Einzel Erläuterungen:

¹⁾ Die Aufstockung im Jahr 2019 wurde von der Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung (LADS) durch Umsetzung von Mitteln in Höhe von 15.000 Euro ermöglicht (Kapitel 0601, Titel 68406).

Kapitel 0601 - Landesstelle für Gleichbehandlung gegen Diskriminierung (Landesantidiskriminierungsstelle) -

Titel 53101 - Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Lfd. Nr.	Dienstleistungen	Dienstleistende	Ist 2018
1.	Dienstleistungen im Rahmen der Publikation zum Thema Trans*-Geschichte (Druck, Bilderrechte)	Mehrere: <ul style="list-style-type: none">• Prototyp GmbH & Co. KG• Staatsbibliothek Berlin	5.779,77

Titel 54010 - Dienstleistungen

Lfd. Nr.	Dienstleistungen	Dienstleistende	Ist 2018
1.	Bündnis gegen Homophobie	LSVD Berlin-Brandenburg e.V.	30.000,00
2.	Dienstleistungen im Rahmen der Ausrichtung des 1. Berliner Preises für Lesbische Sichtbarkeit (Organisation, Akquise Veranstaltungsort, Öffentlichkeitsarbeit, Druckerzeugnisse, Trophäe u.w.)	Mehrere: <ul style="list-style-type: none">• ariadne an der spree – Agentur für zeitgemäße Kommunikation• Designwerkstatt Vieweg• Berlin-Online	19.753,42
3.	Preisgelder im Rahmen des 1. Berliner Preises für Lesbische Sichtbarkeit	Nominierte	2.000,00
4.	Dienstleistungen im Rahmen des Handlungsfeldes LSBTI-Geschichte	ariadne an der spree – Agentur für zeitgemäße Kommunikation	12.705,04
5.	Dienstleistungen im Rahmen der Publikation zum Thema Trans*-Geschichte (Gestaltung)	A Vitamin Kreativagentur GmbH	3.731,84
6.	Publikation „Wegweiser für LSBTI Geflüchtete“ in Arabisch und Farsi	BAR PACIFICO/ Girardet & Hickethier GbR	4.114,15
7.	Dienstleistungen im Rahmen der Vorbereitung der Ausrichtung des 2. Berliner Preises für Lesbische Sichtbarkeit sowie Regenbogenstadt Berlin (insb. Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit)	Mehrere: <ul style="list-style-type: none">• Union Sozialer Einrichtungen - USE GmbH• ariadne an der spree – Agentur für zeitgemäße Kommunikation• Designwerkstatt Vieweg• united-domains	14.771,79

8.	Dienstleistungen im Rahmen der Weiterentwicklung der IGSV (Auftaktveranstaltung, Prozessbegleitung, Fachrunden u.a.)	Mehrere: <ul style="list-style-type: none"> • ariadne an der spree – Agentur für zeitgemäße Kommunikation • Besondere Orte - Umweltforum 	19.642,62
9.	Dienstleistungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur IGSV	eCouleur - Die nachhaltige Designagentur GbR	2.803,58
10.	„LSBTI Support“ - Kampagne zur Unterstützung der Opfer homo- und transphober Gewalt	Berliner Fenster	31.027,58

Lfd. Nr.	Dienstleistungen	Dienstleistende	Planungsstand 2019
1.	Bündnis gegen Homophobie	LSVD Berlin-Brandenburg e.V.	30.000,00

Erläuterungen:

Die spezifische Planung der Vergabe der Dienstleistungen für 2019 ist zum aktuellen Zeitpunkt im Dienstleistungsbereich noch nicht abgeschlossen.

Titel 54053 - Veranstaltungen

Lfd. Nr.	Dienstleistungen	Dienstleistende	Ist 2018
1.	LADS/LSBTI- Stand auf dem Lesbisch-Schwulen Straßenfest (Miete Pagode u. Standgebühr)	Märchenbrunnen	1.017,45
2.	Veranstaltungen im Rahmen des Handlungsfeldes LSBTI-Geschichte (u.a. Konferenz, Koordinierungsgremium)	ariadne an der spree – Agentur für zeitgemäße Kommunikation	17.205,79

Titel 68406 - Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen. Förderung im Rahmen des Zuwendungsrechts (Förderprogramme LSBTI und IGSV, Anm.2)

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Ist 2018	vorläufige Plansummen 2019 ¹⁾
1.	ABqueer e. V.	Aufklärungs- und Bildungsarbeit zu LSBTIQ Lebensweisen	84.874,54	84.874,54
2.	Agentur für Bildung - Geschichte, Politik und Medien e. V.	Webbasiertes Quellen- Informations-Portal zur LSBTI-Geschichte	9.256,67	0,00

3.	Bildungs- und Sozialwerk des Lesben- und Schwulenverbandes Berlin-Brandenburg (BLSB) e. V.	MILES	185.502,12	186.520,00
4.	Bildungs- und Sozialwerk des Lesben- und Schwulenverbandes Berlin-Brandenburg (BLSB) e. V.	Aufklärung und Sensibilisierung zu LSBTI-Themen	123.996,47	125.984,00
5.	Bundesstiftung Magnus Hirschfeld	Lebensgeschichtliche Interviews mit Personen aus Berlin und Umgebung, die zwischen 1945 und 1994 nach § 175 StGB (bzw. § 151 StGB-DDR) angeklagt und/oder verurteilt worden sind	22.000,00	22.000,00
6.	FFBIZ / Frauenforschungs-, Bildungs- und Informationszentrum e. V.	Lesbenleben in der DDR	5.273,24	0,00
7.	GLADT e.V.	Treffpunkt für Lesben, Schwule und Transgender, insbesondere aus der Türkei	69.705,76	69.738,76
8.	Hochschule Düsseldorf	Neue Spuren zu Leben und Wirken der Berliner Subkultur-Aktivistin* Lotte Hahm (1880-1967) und ihres persönlichen Umfelds	9.871,25	0,00
9.	Kulturring in Berlin e. V.	Verfolgungsbiografien NS-Zeit erforschen	6.446,02	0,00
10.	Jugendnetzwerk LAMBDA Berlin-Brandenburg e. V.	Pädagogische Gruppen- und Ehrenamtsbetreuung einschließlich Jugendberatung für lesbisch* Jugendliche	52.466,08	52.466,08
11.	Lesbenberatung - Ort für Kommunikation, Kultur, Bildung und Information e. V.	Lesben- und trans*spezifische Antidiskriminierungs- und Antigewaltarbeit und Opferhilfe / LesMigraS	211.738,04	209.149,79
12.	Lili Elbe Archiv - Forschungsstätte zur Inter, Trans und Queer Geschichte e. V.	Teilnachlass Simone von Budzyn	7.116,04	0,00
13.	L-Support e. V.	L-Support	40.000,00	40.000,00
14.	Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft e.V.	Geschichte zugänglich machen	10.269,73	10.269,73
15.	Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft e.V.	Eine Website für Eva Siewert	10.000,00	0,00

16.	Mann-O-Meter e. V.	Maneo - schwules Überfalltelefon und Opferhilfe	180.258,00	187.002,28
17.	Mann-O-Meter e. V.	Altenarbeit	34.950,00	37.000,00
18.	Mann-O-Meter e. V.	Wider das Vergessen. Schwule Berliner Männer - Opfer des Terrors im KZ Sachsenhausen	9.450,00	0,00
19.	Regenbogenfamilien e.V.	Regenbogenfamilien	36.390,20	37.592,00
20.	Rad und Tat e. V.	Lesben/Frauenzentrum, insbesondere für ältere und behinderte Lesben	133.177,75	131.177,75
21.	RuT-Rad und Tat Berlin gemeinnützige GmbH	Lesbenwohnprojekt	37.000,00	25.000,00
22.	Schwulenberatung-Psychosoziales Zentrum für Schwule e. V.	Netzwerk Anders Altern	99.671,94	100.671,94
23.	Schwulenberatung-Psychosoziales Zentrum für Schwule e. V.	Stand Up – Antidiskriminierungsberatung	71.687,14	63.023,67
24.	Schwulenberatung Berlin gGmbH	Inter-Trans-Beratung Queer Leben	150.310,79	150.800,00
25.	Sonntags-Club e. V.	Beratungs-, Bildungs- und Gruppenarbeit für LSBT	156.410,96	156.410,96
26.	TransInterQueer e.V.	Beratungs-, Bildungs- und Gruppenarbeit zu Trans* und Inter*	76.979,98	78.255,59
27.	TransInterQueer e.V.	Antidiskriminierungsarbeit und Empowerment für Inter*	37.797,80	41.281,68
28.	Bildungs- und Sozialwerk des Lesben- und Schwulenverbandes Berlin-Brandenburg (BLSB) e. V.	Soccer Sound	52.254,67	52.412,07
29.	Camino - Werkstatt für Fortbildung, Praxisbegleitung und Forschung im sozialen Bereich gGmbH	Queer.Works - Dialog, Vernetzung und Bestandsaufnahme zur Situation queerer Menschen auf dem Berliner Arbeitsmarkt	52.497,00	0,00
30.	Camino - Werkstatt für Fortbildung, Praxisbegleitung und Forschung im sozialen Bereich gGmbH	Que(e)rschnitt Inklusion. Dialog, Vernetzung und Bestandsaufnahme zur Situation queerer Menschen mit Behinderung in Berlin.	50.498,00	0,00

31.	GLADT e.V.	Miteinander - Füreinander. Diskriminierungsfreie Szenen für Alle	25.295,19	25.345,19
32.	Lesbenberatung - Ort für Kommunikation, Kultur, Bildung und Information e.V.	Tapesh	82.115,17	82.115,17
33.	Migrationsrat Berlin e.V.	MSO inklusiv!	23.000,00	23.000,00
34.	Rad und Tat e.V.	Lesbisch. Sichtbar. Berlin	30.000,00	33.000,00
35.	Rad und Tat e.V.	Inklusive LSBTIQ* Infrastruktur	20.000,00	50.000,00
36.	Schwulenberatung - Psychosoziales Zentrum für Schwule e.V.	Jo weiß Bescheid	115.687,81	115.687,81
37.	Schwulenberatung Berlin gGmbH	Fachstelle für erwachsene LSBTI Geflüchtete	123.214,76	123.214,76
38.	Türkischer Bund in Berlin- Brandenburg e.V.	Mein Kind - Ohne Wenn und Aber! Stärkung von LSBTI und ihren Familien.	39.997,00	40.000,00
39.	N.N.	<i>Krisen- und Zufluchtsunterkunft für LSBTI</i>	0,00	100.000

Erläuterungen:

Zu Lfd. Nr. 3, 11, 16, 23, 32, 36, 37: In den aufgeführten Ist-Zahlen 2018 sowie den vorläufigen Plansummen 2019 sind sog. „Masterplanmittel“ für die Arbeit mit Geflüchteten enthalten.

Zu Lfd. Nr. 2, 6, 8, 9, 12, 15, 18: Ausgewählte „Mikroprojekte“ im Handlungsfeld LSBTI Geschichte im Rahmen eines Interessensbekundungsverfahrens für die Förderungsperiode 2018.

Einzel erläuterungen:

¹⁾ Bei den aufgeführten Beträgen handelt es sich um die vorläufigen Plansummen ohne Mittel für Tarifierpassungen und Mietkostensteigerungen.

EPL 08 - Senatsverwaltung für Kultur und Europa

Kapitel 0810 - Kulturelle Angelegenheiten

Titel 68569 - Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Teilansatz 2018	Teilansatz 2019
1.	Freund*innen des Elberskirchen-Hirschfeld- Hauses (E2H) - Queres Kulturhaus e.V.	Maßnahmen im Rahmen des Elberskirchen- Hirschfeld-Hauses (E2H)	100.000,00	100.000,00

Titel 68573 - Sonstige Zuschüsse an Museen

Lfd. Nr.	Träger	Museum	Teilansatz 2018	Teilansatz 2019
1.	Verein der Freundinnen und Freunde des Schwulen Museums e.V.	Schwules Museum*	367.712,00	372.915,00

EPL 09 - Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Kapitel 0920 - Gesundheit

Titel 68431 - Zuschüsse im Rahmen des Integrierten Gesundheitsprogramms (IGP)

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Teilansatz 2018	Teilansatz 2019
1.	Lesbenberatung - Ort für Kommunikation, Kultur, Bildung und Information e.V.	Lesbenberatung- psychosoziales Beratungszentrum für Frauen und trans*idente Menschen	360.766,00	334.650,00
2.	Schwulenberatung Berlin gGmbH	Psychosoziale Beratungsstelle für psychisch kranke und suchtkranke schwule Männer.	208.600,00	213.200,00
3.	Schwulenberatung Berlin gGmbH	Aidsberatung und Selbsthilfe bei homo- und bisexuellen Männern.	236.200,00	236.200,00
4.	Schwulenberatung Berlin gGmbH	mancheck - aufsuchende Vor- Ort-Arbeit und Selbsthilfe bei homo- und bisexuellen Männern.	373.800,00	373.800,00
5.	Schwulenberatung Berlin gGmbH	Pluspunkt: Beratung, Begleitung und Hilfe für HIV-Positive	287.265,48	289.542,09
6.	Schwulenberatung Berlin gGmbH	Checkpoint Berlin	356.793,94	1.125.000,00
7.	Mann-O-Meter e.V.	Beratung und Selbsthilfe im AIDS- Bereich einschl. Testkampagne	339.505,00	337.117,36
8.	Hilfe-für-Jungs e.V.	Subway - Straßensozialarbeit und Beratung nach ProstSchG für Männer und Trans* die anschaffen	178.500,00	178.500,00

Erläuterungen:

In den Handlungsfeldern „Besondere gesundheitliche Bedarfslagen“ und „HIV/Aids, sexuell übertragbare Infektionen sowie Hepatitiden“ des Integrierten Gesundheitsprogramms (IGP) haben sich

bzw. sind neben den in der Tabelle schon enthaltenen auch weitere Projekte den Zielgruppen trans, inter, queer geöffnet. Dies sind das Frauen*NachtCafé, die Anlaufstelle für Männer*, die als Junge sexualisierter Gewalt ausgesetzt waren von Tauwetter und das Familienplanungszentrum BALANCE im Handlungsfeld „Besondere gesundheitliche Bedarfslagen, sowie die Projekte Berliner Aids-Hilfe e.V., Fixpunkt e.V., Verband für interkulturelle Arbeit e.V, Zuhause im Kiez gGmbH und das Felix Pflgeteam des Handlungsfeldes „HIV/Aids, sexuell übertragbare Infektionen sowie Hepatitiden“. Bei keinem der Projekte ließe sich allerdings eine Fördersumme angeben, die ausschließlich dieser Zielgruppe zugutekommt. Vielmehr werden die Projekte wegen der spezifischen gesundheitlichen/psychosozialen Fragestellung, zu der sie unterstützen, auch von den genannten Personen in Anspruch genommen.

EPL 10 - Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Kapitel 1010 - Grundsatzangelegenheiten und Recht des Bildungswesens; allgemeinbildende Schulen; Lehrkräftebildung

Titel 52501 - Aus- und Fortbildung, Unterkonto ISV

Lfd. Nr.	Dienstleistungen	Dienstleistende	Ist 2018
1.	Bildungsinitiative QUEER-FORMAT: Fortbildungen zur Umsetzung der ISV im Bereich Schule (Beschluss aus dem Jahr 2010, AH2)	KBZ e. V.	186.012,50
2.	Bildungsinitiative QUEER-FORMAT: Erstellung von Materialien für die Fortbildungen zur Umsetzung der ISV	KBZ e. V.	28.951,39
3.	Klassenrat & Vielfalt	Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e. V.	9.058,14
4.	Aufklärungsworkshops in Schulen und Materialerstellung	LSVD Berlin-Brandenburg	12.549,04
5.	Aufklärungsworkshops in Schulen	BiKo Berlin	10.309,08
6.	Queer History Month	Agentur für Bildung - Geschichte, Politik und Medien e.V.	9.230,00
7.	Workshops für Schulteams	Institut für diskriminierungskritische Bildung e. V.	1.000,00
8.	Filmworkshops für Schüler*innen	Verein der Freundinnen und Freunde des Schwulen Museums in Berlin e.V.	2.200,80
9.	Mitarbeit am Orientierungs- und Handlungsrahmen Sexualerziehung	Migrationsrat Berlin e. V.	2.400,00
10.	Mitarbeit am Orientierungs- und Handlungsrahmen Sexualerziehung und Redaktion Bildungsserver	div. Einzelpersonen	4.800,00
11.	Druck Leseheft für Schüler*innen	Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg	2.082,60
12.	div. Sachkosten	GEMA u.a.	185,97

Lfd. Nr.	Dienstleistungen	Dienstleistende	Stand der Mittelvergabe 17.01.2019
1.	Klassenrat & Vielfalt	Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e. V.	23.463,13
2.	Aufklärungsworkshops in Schulen und Materialerstellung	LSVD Berlin-Brandenburg	8.927,60
3.	Aufklärungsworkshops in Schulen	BiKo Berlin	15.901,12
4.	Bewerbungstraining für Trans*Jugendliche	Sonntags Club e. V.	1.537,00
5.	div. Sachkosten	GEMA u.a.	185,00

Erläuterungen:

Die Mittel für KBZ e. V. sind ab 2019 in Titel 68569, Teilansatz 26 „Fachstelle Queere Bildung“ ausgewiesen. Der Queer History Month wird ab 2019 von dem Archiv der Jugendkulturen als Teil des Projekts Diversity Box koordiniert und aus Titel 68569, Teilansatz 20 finanziert. Die Mittelvergabe für 2019 ist insbesondere im Dienstleistungsbereich noch nicht abgeschlossen.

Titel 52518 - Qualifizierungsmaßnahmen und Projektmittel (Inklusive Schulen)

Lfd. Nr.	Dienstleistungen	Dienstleistende	Ist 2018
1.	Befähigung von Lehrkräften in Ausbildung zum pädagogischen Umgang mit sexueller Vielfalt / Diversity	FU Berlin	38.313,84

Lfd. Nr.	Dienstleistungen	Dienstleistende	vorläufige Plansumme 2019
1.	Befähigung von Lehrkräften in Ausbildung zum pädagogischen Umgang mit sexueller Vielfalt / Diversity	FU Berlin	39.367,47

Titel 68569 Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland, Teilansatz 20

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Ist 2018	vorläufige Plansummen 2019
1.	Migrationsrat Berlin e. V.	Initiative Intersektionale Pädagogik (I-Päd)	88.025,58	160.000,00
2.	Dissens - Institut für Bildung und Forschung e.V.	Kofinanzierung von Demokratie Leben!-Projekten zu ISV-nahen Themen	42.036,38	30.000,00

3.	Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg	queer@school	67.500,00	72.500,00
4.	Dissens - Institut für Bildung und Forschung e.V.	Workshops für Schüler*innen (i.V. mit 2.)	14.000,00	0,00
5.	Archiv der Jugendkulturen e. V.	Kofinanzierung von Demokratie Leben!-Projekten zu ISV-nahen Themen (2019: inkl. Queer History Month)	5.000,00	15.000,00

Titel 68585 Sonstige Zuschüsse für kulturelle Projekte im Bildungsbereich, Teilansatz 8

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Ist 2018	vorläufige Plansummen 2019
1.	Förderverein Kunst im Kontext	Kofinanzierung des Projekts KontextSchule	14.700,00	14.700,00

Erläuterungen:

Das Projekt KontextSchule wurde aus ISV-Mitteln um den genannten Betrag aufgestockt.

Titel 68569 Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland, Teilansatz 26

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Ist 2018	vorläufige Plansummen 2019
1.	KBZ. e.V.	QUEERFORMAT - Fachstelle Queere Bildung	0,00	360.000,00

Kapitel 1041- Familienpolitik und Familienförderung

Lfd. Nr.	freier Träger der Jugendhilfe	Projekt	Ist 2018	vorläufige Plansummen 2019
1.	Regenbogenfamilien (RBF) e.V.	Regenbogenfamilienzentrum	90.008,00	91.724,00
2.	Regenbogenfamilien (RBF) e.V.	Regenbogenfamilienzentrum	27.000,00	27.510,00

Kapitel 1042- Förderung der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit

Lfd. Nr.	freier Träger der Jugendhilfe	Projekt	Ist 2018	vorläufige Plansummen 2019
1.	Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg	Queeres Jugendzentrum (ab 1.7.2018)	67.486,00	175.000,00

Kapitel 1051 - Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg**Titel 54010 - Dienstleistungen, Unterkonto ISV**

Lfd. Nr.	Dienstleistungen	Dienstleistende	Ist 2018
1.	Bildungsinitiative QUEERFORMAT: Fortbildungen zur Umsetzung der ISV im Bereich Kinder- und Jugendhilfe (Beschluss aus dem Jahr 2010, AH2)	KBZ e. V.	75.000,00

Erläuterungen:

Die Mittel für KBZ e. V. werden 2019 in Titel 68569, Teilansatz 26 „Fachstelle Queere Bildung“ überführt.

EPL 11 - Senatsverwaltung für Integration Arbeit und Soziales**Kapitel 1120 - Beauftragte/Beauftragter für Integration und Migration****Titel 68412 - Förderprogramm Migrationsrechts- und Flüchtlingsberatung im Land Berlin, inklusive der Beratung und Betreuung von besonders Schutzbedürftigen; Teilansatz 6a) Rechts-und Verfahrensberatung für Geflüchtete**

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Teilansatz 2018	Teilansatz 2019
1.	Schwulenberatung Berlin gGmbH	Migrationsrechts- und Verfahrensberatung für LSBTI* Geflüchtete	70.000,00	70.000,00

Kapitel 1150 – Soziales**Titel 68406 - Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen, I.
Rahmenfördervertrag, Nr. 1 Gewährung von Zuwendungen im Integrierten
Sozialprogramm (ISP)**

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Teilansatz 2018	Teilansatz 2019
1.	Rad und Tat, Offene Initiative Lesbischer Frauen e. V.	Förderung des ehrenamtlichen Engagements und Fortbildung von Ehrenamtlichen im Besuchsdienst ZEIT FÜR DICH	8.800,00	10.000,00